Deutscher Bundestag
6. Wahlperiode

Drucksache VI/2932

Sachgebiet 22

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Ernesti, Dr. Klepsch, Damm, Stahlberg, Adorno und Genossen und der Fraktion der CDU/CSU

betr. Wanderausstellung „Kunst in der Kaserne"

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Von welcher Zielsetzung hat sich der Bundesminister der Verteidigung bei der Übernahme der Schirmherrschaft über die Wanderausstellung „Kunst in der Kaserne" leiten lassen? Waren ihm die Ausstellungsstücke vorher bekannt?
2. Wie beurteilt die Bundesregierung die Tendenz dieser Ausstellung? Teilt die Bundesregierung die Auffassung, daß einzelne Ausstellungsstücke geeignet sind, den Soldatenberuf und den Auftrag des Soldaten herabzuwürdigen?
3. Wer hat die Ausstellungsstücke zusammengestellt? Welche Stellen des Bundesministeriums der Verteidigung waren daran beteiligt? Wer hatte die Federführung?
4. Trifft es zu, daß sich der Personalrat des Bundesministeriums der Verteidigung gegen die Ausstellung wandte und verlangte, daß ein Teil der Ausstellungsgegenstände zumindest während der Essenszeit aus dem fraglichen Speisesaal des Bundesministeriums der Verteidigung zu entfernen sei? Wenn ja, welche Begründung hat der Personalrat für dieses Verlangen vorgetragen? Hat der Schirmherr dieser Veranstaltung hieraus Konsequenzen gezogen? Wenn ja, welche?

Bonn, den 9. Dezember 1971

Unterschriften umseitig

Druck: Thenée Druck KG, 53 Bonn
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1,

Ernesti
Dr. Klepsch
Damm
Stahlberg
Adorno
von Alten-Nordheim
Biehle
Bittelmann
Bremm
Draeger
Ehnes
Freiherr von Fircks
Gierenstein
Glüsing (Dithmarschen)
Gottesleben
Dr. Häfele
Dr. Hauser (Sasbach)
Dr. Hellige
Dr. Hubrig
Dr. Jobst
Dr. Marx (Kaiserslautern)
Mursch (Soltau-Harburg)
Petersen
Rainer
Reddemann
Dr. Ritz
Schröder (Sellstedt)
Seiters
Dr. Sprung
Tobaben
Frau Tübler
Wagner (Günzburg)
Windelen
Dr. Barzel, Stücklen und Fraktion